FAU

Friedrich-Alexander-Universität
Philosophische Fakultät und
Fachbereich Theologie

KUNSTGESCHICHTE **MASTERSTUDIENGANG MA**

PROFIL DES MASTERSTUDIENGANGS

Der Erlanger Studiengang zeichnet sich sowohl durch ein spezifisches inhaltliches Profil als auch durch eine individuell wählbare Schwerpunktsetzung aus. Durch Kooperationen mit den bedeutenden Museen und Institutionen in Erlangen und in der Region wird den Studierenden ein praxisorientiertes Arbeiten an den Objekten selbst ermöglicht. Zu den Partnerinstitutionen zählen das Germanische Nationalmuseum, das größte kulturhistorische Museum Deutschlands und als Forschungsmuseum Mitglied der Leibnizgemeinschaft, die Museen der Stadt Nürnberg und das Neue Museum Nürnberg, das Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg, die Kunstsammlungen der Veste Coburg, die UB Erlangen mit ihren reichen Beständen an Manuskripten, Zeichnungen und Druckgrafiken sowie die Akademie der Bildenden Künste Nürnberg und die Bayerische Schlösserverwaltung. Darüber hinaus werden besondere Lehrformen wie Vortragsreihen, Exkursionen und Summer Schools gemeinsam mit nationalen und internationalen Einrichtungen durchgeführt. Drei unterschiedliche Schwerpunktbereiche ermöglichen eine individuelle Spezialisierung, die auf künftige Berufs- und innovative Forschungsfelder vorbereiten.

Kunstgeschichte kann auch als Masterfach im interdisziplinären Masterstudiengang „Mittelalter und Frühe Neuzeit“ gewählt werden: www.mittelalter.phil.fau.de

BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Je nach Schwerpunktbildung im Studium eröffnen sich den Studierenden eine Reihe von beruflichen Perspektiven im Sammlungs- und Ausstellungsbereich, in Museen und Galerien oder im Kunsthandel. Darüber hinaus bieten sich berufliche Möglichkeiten in kulturpolitischen Einrichtungen, in kunstpädagogischen Zentren und Institutionen der Erwachsenenbildung, im Bibliotheks- und Archiv- sowie im Presse- und Verlagswesen, bei Medien und Online-Diensten sowie bei spezialisierten Versicherungen und privatwirtschaftlichen Consulting-, Finanz-, Marketing- und Touristikunternehmen. Ein breites Spektrum bieten auch selbständige Tätigkeiten im Bildungs-, Kunst- und Medienbereich.

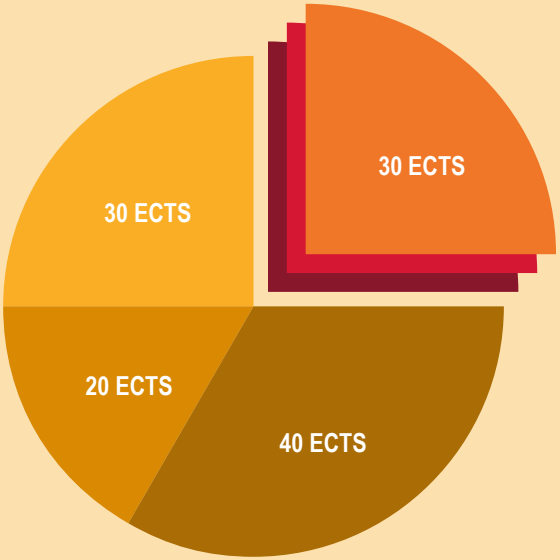
Für den Zugang zu wissenschaftlich qualifizierten Stellen, insbesondere an Universitäten, Forschungseinrichtungen und staatlichen Museen, wird in der Regel eine Promotion vorausgesetzt, die mit dem Masterabschluss begonnen werden kann.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Den Zugang zum Masterstudiengang Kunstgeschichte ermöglicht sowohl ein Studienabschluss in einem kunsthistorischen als auch in einem wissenschaftlich verwandten Fach. Hierzu zählen zum Beispiel Kunstpädagogik, Freie Kunst, Theater- und Medienwissenschaft, Design oder Architektur; ggf. können bestimmte Vorkenntnisse nachträglich erworben werden. Die Gesamtnote des qualifizierenden Abschlusses sollte mindestens 2,5 betragen.

Bewerberinnen und Bewerber, deren Abschluss in einer anderen Fachrichtung erfolgt ist oder deren Gesamtnote unter 2,5 liegt, haben die Möglichkeit, an einem Auswahlgespräch teilzunehmen. Vorausgesetzt werden zudem zwei Fremdsprachen, die ggf. im ersten Studienjahr nachgeholt werden können. Die Bewerbung erfolgt über das Online-Portal „campo“ unter:
www.campo.fau.de

DER MASTERSTUDIENGANG KUNSTGESCHICHTE IM ÜBERBLICK



KERNMODULE:

- MASTERMODUL
- WAHLPFLICHTBEREICH
- PFLICHTCURRICULUM

WÄHLBARE SCHWERPUNKTMODULE:

- KUNST- UND KULTURWISSENSCHAFTEN
- MUSEUMSSTUDIEN
- DIGITALE KUNSTGESCHICHTE

Weiterführende Informationen können Sie der Homepage des Instituts für Kunstgeschichte entnehmen. Dort finden Sie ausführliche Modulbeschreibungen sowie die Fachprüfungsordnung und den Studienverlaufsplan. Die Studienberatung am Institut für Kunstgeschichte steht Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite: www.kunstgeschichte.fau.de

PFLICHT- UND WAHLPFLICHTBEREICH

Ergänzend zum allgemeinen kunsthistorischen **Pflichtcurriculum** bietet ein **Wahlpflichtbereich** die Möglichkeit zur fachlichen Vertiefung, interdisziplinären Kompetenzerweiterung und praxisbezogenen Vermittlung künstlerischer Techniken. Eine Spezialisierung erfolgt in einem der drei Schwerpunktbereiche:

MASTERMODUL (MASTERARBEIT + KOLLOQUIUM)

WAHLPFLICHTBEREICH

- Studium vor Originalen II
- Künstlerische Techniken
- Kunstvermittlung und ästhetische Bildung
- Geschichte und Analyse der künstlerischen Medien III, IV
- Quellen, Theorien und Methoden III, IV
- Kunst- und Kulturwissenschaften II
- Freies Ergänzungsstudium I, II, III

PFLICHTCURRICULUM

- Forum Forschung
- Studium vor Originalen I
- Kunsthistorische Medienkompetenz und Berufsfeldorientierung
- Kunst- und Kulturwissenschaften I
- Quellen, Theorien und Methoden I, II
- Geschichte und Analyse der künstlerischen Medien I, II

SCHWERPUNKT KUNST- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

Der Schwerpunkt vermittelt vertiefte Kenntnisse in den kunst- und kulturwissenschaftlichen Zugängen zur material culture. Dies schließt ideen-, mentalitäts-, sozial- und geschlechtergeschichtliche Ansätze ein. Die Studierenden erwerben darüber hinaus weiterführende Fach- und Methodenkenntnisse in anderen kulturwissenschaftlichen Disziplinen, die den Blick auch auf außereuropäische Kulturen lenken.

SCHWERPUNKT MUSEUMSSTUDIEN

Der Schwerpunkt vermittelt berufsorientierte Kompetenzen auf dem Gebiet des Sammlungs- und Ausstellungswesens sowie der Kunstvermittlung. Die Studierenden gewinnen Einblick in die Routineabläufe und das wissenschaftliche Arbeiten mindestens zweier namhafter Ausstellungsinstitutionen: Das Germanische Nationalmuseum Nürnberg sowie die Bayerische Schlösserverwaltung sind mit regulären Schwerpunktmodulen in die Lehre eingebunden.

SCHWERPUNKT DIGITALE KUNSTGESCHICHTE

Der Schwerpunkt bietet eine fundierte Profilierung auf den Gebieten der digitalen Bildmedien und -methoden. Die Studierenden erwerben grundlegende theoretische und praktische Kompetenzen der Informatik. Sie sind befähigt, (digitale) Kunst (digital) zu analysieren. Zudem werden technisch-informatische Grundlagen der Erschließung und Visualisierung von Kulturgütern vermittelt.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Studien-Service-Center der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der FAU
Bismarckstr. 1, A-Turm
91054 Erlangen
+49 9131 85-23668
+49 9131 85-23046
phil-studienberatung@fau.de
phil.fau.de/ssc

Masterbüro
Halbmondstr. 6
91054 Erlangen
+49 9131 85-23270
zuv-masterbuero@fau.de
master.uni-erlangen.de

Fachstudienberatung des Instituts für Kunstgeschichte Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Schlossgarten 1 – Orangerie
91054 Erlangen
+49 9131 85-26249
kunstgeschichte-studienberatung@fau.de
kunstgeschichte.fau.de

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE

Der MA-Studiengang ist programmakreditiert.